

# Inhalt

<b>Einblick in die Kapitel .....</b>	<b>8</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>1 Handeln im Feld der Erwachsenen- und Weiterbildung .....</b>	<b>16</b>
1.1 Handeln als wissenschaftliches Konzept .....	17
1.2 Professionelles erwachsenenpädagogisches Handeln .....	19
1.3 Ausgangspunkt professionellen erwachsenenpädagogischen Handelns .....	21
1.4 Grundformen professionellen erwachsenenpädagogischen Handelns .....	22
1.5 Handeln in der Praxis der Erwachsenen- und Weiterbildung .....	23
1.6 Zusammenfassung .....	24
<b>2 Forschen im Feld der Erwachsenen- und Weiterbildung .....</b>	<b>26</b>
2.1 Forschen als Handlungsform .....	27
2.2 Forschen als Prozess .....	28
2.3 Wege des wissenschaftlichen Forschens .....	33
2.4 Vielfalt des Forschens in der Erwachsenen- und Weiterbildung .....	34
2.5 Forschen in der erwachsenenpädagogischen Handlungspraxis .....	35
2.6 Zusammenfassung .....	37
<b>3 Weiterbildungsprogramme entwickeln .....</b>	<b>40</b>
3.1 Verortung der Erwachsenen- und Weiterbildung im Bildungssystem .....	41
3.2 Programmentwicklung als professionelles Handeln .....	43
3.3 Datenquellen für die Programmentwicklung .....	45
3.4 Programmplanungshandeln als innovatives Handeln .....	46
3.5 Zusammenfassung .....	48
<b>4 Weiterbildungsangebote und Kurskonzepte entwickeln .....</b>	<b>50</b>
4.1 Entwicklung von Angeboten am Beispiel der Alphabetisierung .....	51
4.2 Teilnehmerforschung als Verfahren zur Datengewinnung .....	53
4.3 Angebotsentwicklung in der Alphabetisierung auf Grundlage der Teilnehmerforschung .....	55
4.4 Bedeutung des Forschens bei der teilnehmerorientierten Angebotsentwicklung in der Alphabetisierung .....	57
4.5 Zusammenfassung .....	58
<b>5 Lernumgebungen gestalten .....</b>	<b>60</b>
5.1 Gestalten von Lernumgebungen als erwachsenenpädagogische Aufgabe .....	61
5.2 Reflexion des anzueignenden Wissens .....	64
5.3 Lernforschung zur Ermittlung der Motive und Erwartungen von Lernenden .....	66

5.4	Heterogenität der Teilnehmenden als Herausforderung in der Praxis .....	68
5.5	Zusammenfassung .....	69
<b>6</b>	<b>Bildungsarbeit evaluieren</b> .....	<b>72</b>
6.1	Evaluation im Diskurs der Erwachsenen- und Weiterbildung .....	73
6.2	Ablauf eines Evaluationsprozesses .....	74
6.3	Evaluation als besondere Form des Forschens .....	76
6.4	Auswahl geeigneter Evaluationsmethoden .....	77
6.5	Gestaltung konkreter Evaluationen .....	80
6.6	Zusammenfassung .....	81
<b>7</b>	<b>Bildungsqualität managen</b> .....	<b>84</b>
7.1	Bedeutung von Qualität in der Erwachsenen- und Weiterbildung .....	85
7.2	Qualitätsmanagement zur Sicherstellung von Qualität .....	87
7.3	Forschende Begleitung eines Qualitätsmanagementprozesses .....	90
7.4	Qualitätsentwicklung in der Praxis – ein Beispiel .....	91
7.5	Zusammenfassung .....	92
<b>8</b>	<b>Betriebliches Personal entwickeln</b> .....	<b>94</b>
8.1	Personalentwicklung als erwachsenenpädagogisches Handlungsfeld .....	95
8.2	Personalentwicklung als Thema des erziehungswissenschaftlichen Diskurses .....	97
8.3	Bedarfsermittlung für die Personalentwicklung .....	98
8.4	Personalentwicklung im Spannungsfeld pädagogischer und ökonomischer Ziele .....	102
8.5	Zusammenfassung .....	103
<b>9</b>	<b>Bildungsinteressierte beraten</b> .....	<b>106</b>
9.1	Beratung als erwachsenenpädagogische Handlungsform .....	107
9.2	Unterschiedliche Beratungsformate – gemeinsame Aufgaben .....	109
9.3	Beratungskompetenzen als Grundlage professionellen Beratungshandelns .....	110
9.4	Forschungstätigkeit in Beratungsprozessen .....	112
9.5	Zusammenfassung .....	115
<b>10</b>	<b>Kommunales Bildungsmanagement</b> .....	<b>118</b>
10.1	Lebenslanges Lernen als Ausgangspunkt .....	119
10.2	Übergangsmanagement als Aufgabe .....	120
10.3	Raum als Konzept .....	123
10.4	Bildungsmonitoring als methodisches Steuerungselement .....	124
10.5	Kommunales Bildungsmanagement und -monitoring in der Praxis .....	126
10.6	Zusammenfassung .....	128

<b>11</b>	<b>Komplexe Forschungsdesigns entwickeln</b>	<b>130</b>
11.1	Verhältnis von Erziehungswissenschaft und pädagogischer Praxis	131
11.2	Praxisorientierte Forschung als partizipative Forschung	132
11.3	Methoden praxisorientierter Forschung	134
11.4	Bildungs- und Beteiligungsmöglichkeiten forschend gestalten	137
11.5	Zusammenfassung	138
<b>12</b>	<b>Professionalität entwickeln</b>	<b>140</b>
12.1	Dimensionen der Professionalitätsentwicklung	141
12.2	Forschendes Lernen als Basis einer reflexiven Praxis	142
12.3	Wissenschaftlich ausgebildete Praktikerinnen und Praktiker als Idealkonzept	145
12.4	Veränderungen in der Arbeitswelt als Antrieb für forschende Tätigkeiten	146
12.5	Zusammenfassung	147
	<b>Glossar</b>	<b>149</b>
	<b>Literatur</b>	<b>153</b>
	<b>Abbildungen und Tabellen</b>	<b>167</b>
	<b>Lösungsvorschläge für ausgewählte Fragen und Aufgaben</b>	<b>168</b>
	<b>Autorinnen</b>	<b>175</b>